



Letztes Jahr ist es mit unserer Banneraktion am 1. September gelungen, an 13 Brücken oder Plätzen in Stuttgart ein deutlich sichtbares Zeichen für Frieden und gegen Militarisierung zu setzen. Daran wollen wir anknüpfen und auch am diesjährigen Antikriegstag wieder auf die Straße gehen.

Viele stehen der zunehmenden Militarisierung und den Aufrüstungsplänen der Bundesregierung (jedes Jahr zusätzlich 30 Milliarden) skeptisch gegenüber oder lehnen Auslandseinsätze der Bundeswehr ab. Leider findet dies kaum einen Ausdruck im öffentlichen Raum. Mit Transparenten soll deshalb am 1.9.2018 die Forderung „Abrüsten statt aufrüsten!“ überall in Stuttgart unübersehbar werden. Ergänzend wollen wir auf die Bevölkerung zugehen und Unterschriften für diese Forderung sammeln. Gegen 17.00 Uhr findet dann die Antikriegstags-Kundgebung des DGB am Mahnmahl für die Opfer des Faschismus statt.

Beteiligt euch an der diesjährigen Antikriegstags-Aktion in Stuttgart!

Zur Vorbereitung treffen wir uns

am **Freitag, den 13.07.** um **19.00 Uhr**

in der Bahnhofsgaststätte direkt am Feuerbacher Bahnhof.

Alle, die am Antikriegstag Sa. 1.9.2018 mit aktiv werden wollen, sind eingeladen.

FRIEDENSTREFF BAD CANNSTATT • FRIEDENSTREFF STUTTGART-NORD